

ANMELDEFORMULAR

V.16.1

190M OF ADRENALINE TO FREE YOUR MIND

MP :



NACHNAME:

VORNAME:

ADRESSE:

PLZ: STADT: LAND:

TEL: E-MAIL:@.....

GEBURTSDATUM: / / GEWICHT:

GEWÄHLTE AKTIVITÄT(EN): VIDEO:

SICHERHEITSHINWEISE, DIE ES ZU BEACHTEN GILT Bungy-Jump - Pendel:

--Vor dem Sprung :

1/ Die Taschen ausleeren und alle Objekte, die während des Sprungs herunterfallen könnten, abgeben. 2/ Die Sprungausrüstung nicht anfassen 3/ Dem Jumpmaster aufmerksam während der Sicherheitsbelehrung zuhören

--Zu Beginn und während des Sprungs :

1/ Erst Springen wenn der Jumpmaster die Anweisung dazu gegeben hat. 2/ Nichts anfassen und sich mit den Füßen abstoßen um weit von sich weg herunterzuspringen 3/ Zusätzlich für die Pendel-Tandemsprünge : sich aneinander festhalten mittels des Sicherheitsgurts, den Kopf gerade halten und sich gleichzeitig abstoßen. 4/ Nichts berühren und vor dem Ende des Sprungs und ohne die Anweisung des Jumpmasters nichts anfassen

--Nach dem Sprung:

Den Karabinerhaken des Hochziehseils auf der Brust einhaken und dann festschrauben.

-- Hiermit versichere ich, dass ich keine Kontraindikation habe und nach meinem Wissen, keine Krankheit, keinen Unfall hatte und habe und keinen chirurgischen Eingriff an mir durchgeführt wurde, der ein Risiko darstellen könnte oder eine Kontraindikation, die gegen das Bungee-Jumping/Rope Swing spricht (siehe unten die Liste der Gegenanzeigen)

-- Ich habe die Gegenanzeigen zur Kenntnis genommen und stimme den allgemeinen Bedingungen zu (siehe unten)

-- Ich habe die « Sicherheitsbedingungen » für das Bungee-Jumping /Rope Swing zur Kenntnis genommen und werde diese während meines Sprungs beachten und einhalten (siehe unten)

Datum : / /

Unterschrift :

KONTRAIKATIONEN BUNGY JUMP / PENDEL

(diese Liste ist nur Richtlinie und nicht vollständig)

HERZ-KREISLAUF : Herzgefäß- oder Herzbeschwerden – vorangegangener kardiologischer Eingriff. **DIE KNOCHEN, GELENKE UND MUSKELN BETREFFEND** : vorangegangene Wirbelsäulenchirurgie - Bandscheibenvorfall - Cervicobrachialgie - Knochendemineralisation (Osteoporose, Knochenkrankheit,...) - Hypermobilität - vorangegangene Hüftluxation - Meniskuserkrankung – Hüft-, Knie-, Beinprothese – Kreuzbandriss oder -operation des Knies < als 9 Monate oder mit

Folgeerscheinungen – Schlüsselbein- oder Rippenbruch, Hüftfraktur, Knochenbruch der oberen oder unteren Gliedmaße < als 9 Monate oder < als 12 Monate wenn operiert wurde oder Folgeschäden bestehen – Verstauchung der oberen oder unteren Gliedmaße < als 3 Monate oder mit Folgeschäden – Achillessehnenruptur oder -verletzung < als 12 Monate oder mit Folgeschäden – Muskelfaserriss oder -zerrung < als 3 Monate oder mit Folgeschäden – vorangegangene Schädel- oder Wirbelfraktur -Schleudertrauma < als 4 Monate oder mit Folgeschäden. **NEUROLOGISCH** : Epilep-

sie – vorangegangene Gehirnoperation- Alkoholismus – Einnahme von toxischen Substanzen, Drogen, Psychopharmaka vor dem Sprung. **HNO**: Gleichgewichtsstörungen, zentral oder peripher (Morbus Menière,...). **BRUSTKORB UND ATEMWEGE BETREFFEND** : vorangegangener Pneumothorax. **BAUCH** : Bauchhernien. Augenmedizinisch : chirurgischer Eingriff vor weniger als 5 Monaten – vorangegangene Netzhautablösung – Kurzsichtigkeit mit über 5 Dioptrien. **SCHWANGERSCHAFT**: von Anfang bis Ende der Schwangerschaft – nach der Entbindung oder dem Kaiserschnitt < 9 Monate.

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN / ZULASSUNGSBEDINGUNGEN/

Alter : zwischen 16 und 70 Jahren. Gewicht : > oder = 45 kg - Mann < oder = 115 kg - Frau < oder = 85 kg. Minderjährige : Schriftliche Erlaubnis & Kopie des Ausweises des Erziehungsberechtigten. Ab 60 Jahren: ein aktuelles medizinisches Attest, dass es keine medizinischen Einwände gibt, weniger als 1 Monat alt, ist obligatorisch. Keine medizinischen Beeinträchtigungen für den Bungy-Sprung (siehe Liste oben) und im Zweifelsfall, ein medizinisches Attest, das keine medizinischen Einwände bestehen, das weniger als 1 Monat alt ist, wird von Ihnen gefordert / **STORNIERUNG/RÜCKTRITT** Die Anweisungen des Sprungorganisations sind genau zu befolgen. Im Falle eines Verstoßes, nimmt sich der Organisator das Recht heraus, diese Vereinbarung sofort zu kündigen. Falls die Kündigung durch einen Fehler des Teilnehmers entstanden ist, verliert dieser alles Recht auf Erstattung und die Brückengebühren. Einzig die Organisatoren können entscheiden, ob der Sprung stattfinden kann. Wenn diese entscheiden, dass die Wetterbedingungen nicht für einen Sprung geeignet sind, kann der Teilnehmer seinen Sprung zu einem anderen Zeitpunkt tätigen oder er kann ihm auf Wunsch zurückerstattet werden. Wenn der Teilnehmer seinen Sprung 5 Minuten nach der Sprunggenehmigung durch die Organisatoren nicht ausführt, kann ihm das Geld nicht zurückerstattet werden. Der Teilnehmer ist verpflichtet alle Anweisungen der Organisatoren zu befolgen. Gutscheine sind nicht erstattungsfähig. Jeder Angemeldete, der den Sprung verweigert, bekommt sein Geld nicht zurück. / **HAFTUNG** Der Teilnehmer wird keine Strafverfolgung von

EurobunGY GmbH vornehmen und sieht von jeglichem Widerspruchsrecht im Falle eines eventuellen Unfalls oder Schäden ab, wenn der Unfall oder der Schaden nicht durch eine grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz auf Seiten von EurobunGY GmbH entstanden ist. Falls eine dieser Klauseln sich als ungültig herausstellt, bedeutet dies nicht den Widerruf des Vertrags. Gegebenenfalls wird ein Beschluss die ungültige Klausel betreffend zwischen den Vertragsparteien getroffen. **/ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND**: In Streitfällen unterliegt das Unternehmen EurobunGY GmbH dem Schweizer Recht, vor allem für den Artikel 184 dem Obligationenrecht unter Ausschluss jedes ausländischen Rechts, folgend. Der Gerichtsstand befindet sich in Siders - Schweiz. **VERSICHERUNG**: EurobunGY GmbH ist durch den Bayerischen Versicherungsverband unter der Police n° H3585800/F haftpflichtversichert.